

## Lieber Interessent an der missionarischen Bläserreise -

-vielen Dank für Dein Interesse an unserem missionarischen Bläserinsatz 2017 (darf ich Du sagen als Bläserkollege?).

Zunächst möchte ich uns vorstellen:

Wir sind ein Dreier-Organisationsteam. Aniel Naste Missionar in Rumänien, Werner Wiedemann Chorleiter und Richard Bär als Organisator. Die Bläser kommen aus verschiedenen geistlichen Hintergründen und akzeptieren einander in der Liebe Christi.

Wie in den vergangenen Jahren möchten wir mit 3 Kleinbussen, mit bis zu 8 Personen je Bus, unterwegs sein. Deshalb nehmen wir nur aktive Bläser und Bläserinnen mit.

Der Zeitraum der Reise ist Christi Himmelfahrt bis einschließlich Pfingstsonntag. Am Himmelfahrtstag treffen wir uns an einem geeigneten Ort an der Strecke zum Üben und Beladen der Kleinbusse. Die Heimreise gestalten wir so, dass man in der Regel am Dienstag wieder am Arbeitsplatz sein kann.

Unsere Einsätze sind in Kirchen, Straßen und Plätzen, Parks, Altenheimen, Gefängnissen, Krankenhäuser, Schulen, aber auch mal bei einem alten oder behinderten Menschen in oder vor seinem Haus. Das ist dann ganz in der einheimischen Lebenssituation.

Ein Einsatz dauert so zwischen 90 und 120 Minuten. Da werden wir viele Lieder und Musikstücke vortragen. Auch gibt es zwischendurch Kurzandachten, Predigten, Zeugnisse und ein kleines missionarisches Anspiel, welches ohne Worte funktioniert.

Pro Tag werden wir 2-3 Einsätze haben. Bei den Einsätzen müssen wir oft auch recht flexibel sein, da es in diesen Ländern nicht immer so pünktlich und exakt zugeht wie bei uns. So kann die Zeitplanung manchmal anders sein wie wir uns das vorgestellt haben oder die jeweilige Situation entspricht nicht der, die uns angekündigt wurde, sodass dann plötzlich 100 Kinder statt Erwachsene da sind. Das macht die Sache immer recht spannend und abwechslungsreich.

Übernachten werden wir in einfachen Hotels, Freizeitlagern oder Gemeindehäusern. Auf unserer Reise wird uns ein einheimischer Missionar begleiten.

Was uns auf den Reisen besonders froh macht, ist die Dankbarkeit und Freude, die wir durch diese Einsätze auslösen dürfen.

Da wir uns als Gruppe aus dem ganzen Bundesgebiet zusammensetzen, wird das mit dem Üben im Vorfeld etwas schwierig. Wir schicken deshalb die Noten als PDF an die Teilnehmer, sobald dieser Kreis fest steht. Am Beginn der Reise finden wir dann eine Möglichkeit, die Sachen gemeinsam zu üben. Damit wir ein ordentliches Bild abgeben hat jeder Teilnehmer 1 bis 2 schwarze lange Hosen/u.-o. Rock dabei und trägt bei den Einsätzen ausserdem ein schwarzes oder rotes T-Shirt. Bei kühler Witterung ein dunkelblaues Sweat-Shirt. Die Shirts haben einen Aufdruck „Halleluja“ und werden von mir für Euch bestellt.

Die Unkosten der Reise werden von den Teilnehmern bestritten und liegen dieses Jahr bei ca. 540 €.

Die Teilnehmer melden sich schriftlich (am besten auf unserem Anmeldeformular) bei Werner Wiedemann oder bei mir an und bekommen umgehend Bescheid, ob es mit der Teilnahme klappt. (Platz im Auto, Spielstimme)

Die unterschriebene Anmeldung kannst Du einscannen und mailen oder auch per Post schicken.

Gerne beantworte ich Dir noch weitere Fragen und bin gespannt auf Deine Anmeldung.

Liebe Grüße aus Eichstetten  
Richard